

Text und Melodie

1. Herr, ich se - he dei - ne W  
Ber - ge, Flüs - se und die  
2. Auch die Men - schen sind vor  
Ist der Mensch auch sehr  
3. Herr, weil du der H  
Du re - gierst auch

an - mels -  
und die  
an Le - ben  
die Sün - de  
- les ü - ber -  
ald ist es so -

1. z  
2

ner Schöp - fung. Al - les das hast du ge -  
ei - ner Lie - be. Son - ne, Wol - ken, Sand und  
gro - ße Gü - te. Füh - len, Wol - len und Ver -  
an nicht zer - stö - ren. Dei - ne Lie - be macht ihn  
in dir ge - bor - gen. Klein - ste We - sen in der  
rst du sicht - bar kom - men. Mit uns sehnt sich die Na -

1. macht, den Tag und auch die Nacht; ich dan - ke dir da - für. —  
Meer, die lo - ben dich so sehr, sie prei - sen dei - ne Macht. —  
2. stand, sind Wer - ke dei - ner Hand, ent - stam - men dei - nem Plan. —  
frei von al - ler Ty - ran - nei, wenn er auf dich ver - traut. —  
3. Welt, das gro - ße Ster - nen - zelt, hältst du in dei - ner Hand. —  
tur und al - le Kre - a - tur nach dei - ner Herr - lich - keit. —